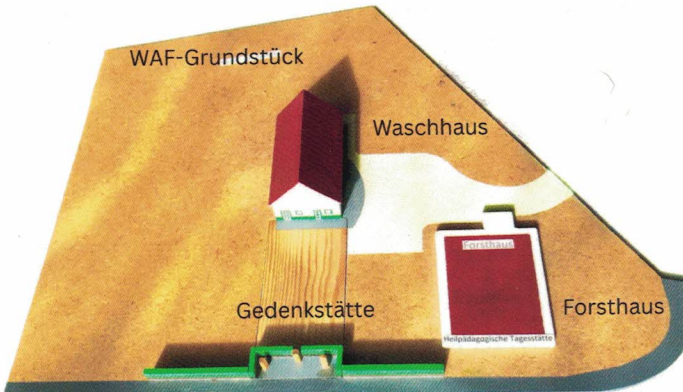


Am Grundstück des Wittelsbacher Ausgleichsfonds



Jahnstraße

Modellansicht der Gedenkstätte mit drei Stelen



Begegnungsstätte mit Kreuzweg am
Anna-Schäffer-Haus in Mindelstetten

Besonderer Dank gilt dem Wittelsbacher
Ausgleichsfonds und SKH Herzog Franz in Bayern,
zusammen mit der Gemeinde Stammham, für die
Unterstützung und Mitwirkung zur Errichtung
dieser Gedenkstätte in Stammham.

Gerne können auch Sie dieses lange Zeit gehegte
Bemühen der Pfarrei St. Stephanus Stammham zu
Ehren der heiligen Anna Schäffer unterstützen.
Wir danken für Ihr Gebet und Ihre finanzielle
Förderung.

Spenden können auf das eigens dafür
eingerrichtete Spendenkonto der Pfarrei

IBAN: DE18 7216 0818 0105 4106 14
BIC: GENODEF1INP

vorgenommen werden.

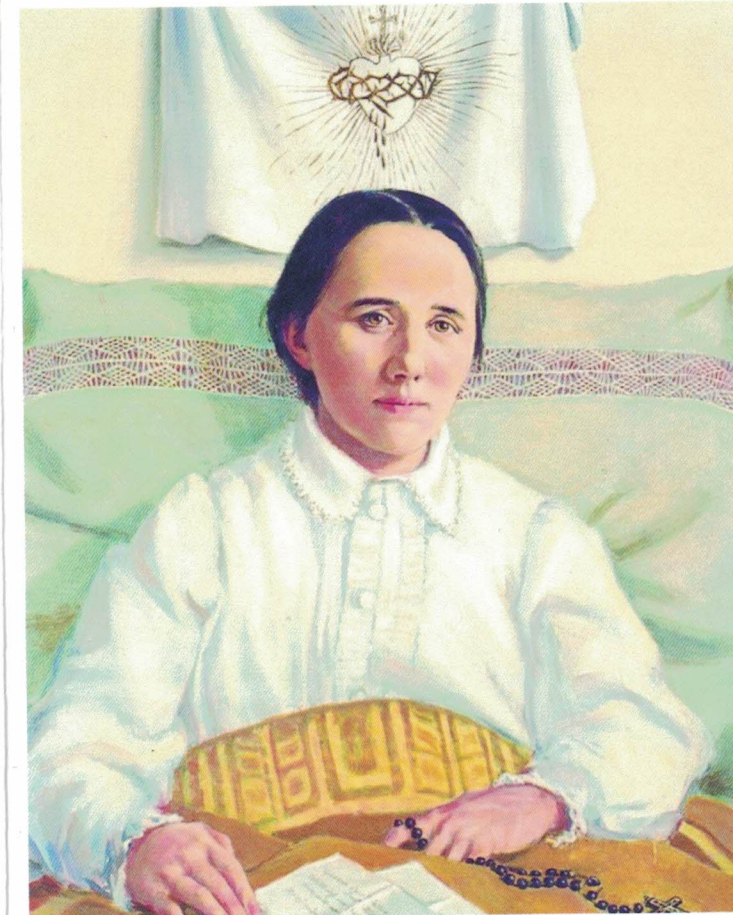
Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung!

Kontakt

Katholisches Pfarramt St. Stephanus Stammham
Pfarrer Dr. Marek Kosiński
Kirchgasse 4, 85134 Stammham
Tel. 08405 246
E-Mail: stammham@bistum-regensburg.de

www.pfarrei-stammham.de

Errichtung einer Anna Schäffer Gedenkstätte in Stammham



(Ölgemälde von Winfried Tonner 1999)



Waschhaus des Forsthauses

Die heilige Anna Schäffer arbeitete ab 1898 als Dienstmagd im Forsthaus in Stammham. Dort passierte am 4. Februar 1901 der Unfall.

Beim Befestigen des Ofenrohres über dem Waschkessel rutschte Anna Schäffer aus und glitt mit beiden Beinen bis über die Knie in den Kessel mit kochender Lauge.

Dieser schwere Unfall fesselte sie dann über 25 Jahre bis zu ihrem Tod ans Krankenbett. Sie litt unter schwerer körperlicher und seelischer Krankheit, Kraft gaben ihr die tägliche Kommunion und das Gebet.

Viele Menschen kamen zur heiligen Anna Schäffer um Trost und Linderung in ihren schweren Nöten zu erfahren.

Am 7. März 1999 erfolgte die Seligsprechung durch Papst Johannes Paul II. Unter großer Anteilnahme aus ihrer Heimat sprach Papst Benedikt XVI. Anna Schäffer am 21. Oktober 2012 heilig.

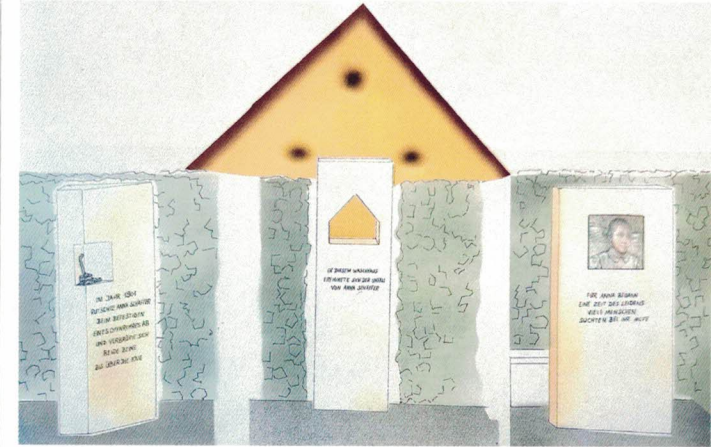
Rechtzeitig zu ihrem 100. Todestag ist ein lang gehegter Wunsch vieler Gläubiger und Verehrer der heiligen Anna Schäffer in Erfüllung gegangen.

Die in einer Büste verwahrte Reliquie der heiligen Anna Schäffer ist seitdem in einer neu errichteten Stele in der Pfarrkirche St. Stephanus Stammham ständig öffentlich präsent.

Die Segnung der Stele erfolgte durch Domvikar Monsignore Schwager, Leiter der Abteilung für Selig- und Heiligsprechung der Diözese Regensburg, am 18. Mai 2025 im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes.



Anna Schäffer Stele



Projektskizze der neuen Gedenkstätte mit Blick auf das Waschhaus

Um der heiligen Anna Schäffer auch am Grundstück des Unfallortes beim Forsthaus in Stammham ein würdiges Gedenken zu ermöglichen, werden wir an der Jahnstraße mit direktem Blick auf das ehemalige Waschhaus, eine Gedenkstätte mit drei Stelen errichten.

Die zentrale Stele ermöglicht über einen Durchbruch, welcher deckungsgleich mit der Silhouette des Waschhauses ist, den direkten Blick auf den Ort des Geschehens.

Die beiden anderen Stelen befinden sich jeweils in den Ecken des neuen Areals.

An der linken Stele wird der Unfall der heiligen Anna dargestellt und die rechte Stele zeigt ein reliefartiges Porträt der heiligen Anna.

Sitzblöcke runden das Ensemble harmonisch ab und bieten auch die Möglichkeit zum Verweilen für innere Einkehr und Gebete.